



**Kilbourne-Gelände:** Tag der offenen Tür von 10 bis 14 Uhr

## Ex-Kaserne öffnet heute ihre Pforten

Anfang des Jahres zog die US-Armee endgültig aus der Kilbourne-Kaserne aus. Anfang Mai wurde das gesamte Gelände dann an die Stadt zurückgegeben. Am heutigen Samstag ist jetzt auch die interessierte Öffentlichkeit von 10 bis 14 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ auf dem Kaserengelände an der Friedrichsfelder Landstraße eingeladen. Neben Informationsständen der Stadt und der Bundesimmobilienverwaltung (BImA) gibt es auch die Möglichkeit zu Rundgängen über das Gelände und durch einige der Gebäude.

Um 11 Uhr findet die offizielle Begrüßung statt. Um 10.15 Uhr und um 12.30 Uhr wird Stadtbaumeister Matthias Welle einen Rundgang über das Gelände anbieten. Um 11.30 Uhr können Interessierte „auf Löwenjagd am Oberrhein“ gehen. Der Naturschutzbund (Nabu) bietet die einstündige Exkursion durch die Binnendünengebiete an, um die seltenen und interessanten Bewohner des Naturschutzgebietes Hirschacker kennenzulernen. *zg*

### Künstlerinitiative KIS

## Sommerausstellung beginnt am Freitag

Unter dem Motto „Locals meet Globals“ zeigt die Künstlerinitiative KIS e.V. in ihrer Sommersausstellung Grafiken, Fotografien und Künstlerplakate von Max Ackermann, Valerio Adami, Horst Antes, Franca Bartholmäi, Bernhard Becker, Eva Clemens, Roland Berger, Joseph Beuys, Helmut Brade, Werner Bürger, Heinz Friedrich, Traudl Hagmann, Anne Hausner, Keith Haring, Alfred Hrdlicka, Ulrich Klieber, Roy Lichtenstein, Richard Lindner, René Magritte, Wolfgang Matheuer, Otto Mindhoff, Jessen Oestergaard, Karin Posmyk, Jesus R. M. Sotó, Josef Walch, Andy Warhol und Felicitas Wiest. Die Vernissage findet am Freitag, 13. Juli, 19.30 Uhr im Bahnhof statt. *zg*

**Technischer Ausschuss:** Zustimmung zu Straßenlaternen, Kehrmaschine, Fenstern und Kindergarten-Außengelände

## Pilz-Leuchten sind zu teuer

Alles neu macht der Juli: Kandelaber für die Kurfürstenstraße, Fenster für die Nordstadt-Grundschule, eine Außenanlage für den Kindergarten Spatzennest und eine Kehrmaschine für den Bauhof – gleich ein ganzes Füllhorn an neuen Dingen schütet der Technische Ausschuss des Gemeinderats in seiner Sitzung am Donnerstagabend aus. Aber nicht dass der Eindruck entsteht, die Räte würden das Geld mit vollen Händen ausgeben: Es wurde genau darauf geachtet, dass dem günstigsten Bieter der Zuschlag erteilt wurde.

In drei Fällen geschah dies einstimmig. Nur bei den neuen Straßenlaternen für die östliche Seite der Kurfürstenstraße, die die bisherigen Überspannleuchten ersetzen sollen, gab es eine andere Meinung: Andreas Muth (CDU) hätte lieber die historisierenden Pilz-Leuchten, die bereits im Kurpfalzring verwendet worden sind. Diese seien schicker und würden besser zur Straße passen. Im westlichen Teil der Kurfürstenstraße zwischen Unterführung und Bruchhäuser Straße stehen aber bereits die LED-Lampen des Typs Iridium.

Für die Pilz-Leuchten sprächen aber einige Faktoren: Bedingt durch eine maximale Leuchtpunkthöhe von 4,50 Metern sei es laut Oberbürgermeister Dr. René Pörtl aus Grün-

den der Verkehrssicherungspflicht erforderlich, diese Leuchte auf beiden Straßenseiten einzubauen. Außerdem sei ein Lampenabstand von etwa 30 Metern einzuhalten. Hieraus ergebe sich, dass für die gesamte Straßlänge 22 Leuchten benötigt werden. Zusätzlich sei eine Kabelverlegung auf der gegenüberliegenden Straßenseite erforderlich.

Bei der Iridium-Leuchte von Philips klingt das ganz anders: Hier müssen nur zehn Leuchten auf den etwa 350 Metern Straßlänge aufgestellt werden – und nur auf einer Seite. Folglich ist auch der Preis deutlich günstiger: 71889,57 Euro gegenüber 118000 Euro für die Pilz-Leuchten, die zudem im Verbrauch noch um rund 3800 Euro pro Jahr teurer sind. Und da im Haushalt maximal 80000 Euro für die Straßenbeleuchtung zur Verfügung stehen, passt es auch in dieser Hinsicht.

### Neue Maschine kehrt gut

Schnell abgehandelt waren die anderen drei Abstimmungen: So bestellt die Stadt bei der Firma Küpper-Weisser aus Bräunlingen eine dringend notwendige neue Kehrmaschine zum Preis von 113651,25 Euro. Die Lieferfrist beträgt allerdings zehn bis zwölf Wochen. Und um in dieser Zeit wieder für eine saubere Stadt sorgen zu können, wird ein



Die alten Überspannleuchten (Mitte) in der östlichen Kurfürstenstraße werden bald durch moderne Kandelaber (oben rechts) ersetzt. *BILDER: LIN/PRIVAT*

Vorführgerät der gleichen Firma zum monatlichen Mietpreis von 1428 Euro angemietet. „Ein Sonderpreis, weil wir ein Neufahrzeug kaufen“, merkte OB Pörtl auf den berechtigten Einwand von Dr. Jürgen Sommer (CDU), ob Mieten denn angesichts dieses Tarifs nicht günstiger sei.

### Fenster werden ausgetauscht

Die Firma Schillinger aus Oberwolfach erhält den Auftrag zur Fensteranierung in der Nordstadt-Grundschule in Höhe von 77502,32 Euro. Bereits 2010 sei ein Teil der maroden Holzfenster ausgetauscht worden, erklärte der Oberbürgermeister. Jetzt werden weitere Fenster durch Holz-Alu-Fensterelemente ersetzt. Interessant ist, dass der teuerste Bieter über das Doppelte als der günstigste verlangte.

Die alte Außenanlage des städtischen Kindergartens „Spatzennest“ wird noch in diesem Sommer erneuert und verschönert. Vorausgegangen

war ein monatelanges Ringen um die Einhaltung des im Haushalt für das Jahr 2012 veranschlagten Kostenbudgets von 100 000 Euro. Der Technische Ausschuss stimmte jetzt der Beauftragung der Firma Seither GaLaBau AG aus Lustadt zu, die sich bereiterklärt hatte, das ursprüngliche Angebot in Höhe von etwa 115 000 auf jetzt 93 586,07 Euro zu reduzieren.

### Kosteneinsparungen

Zuvor hatte sich eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Stadt, des Kindergartens und des beauftragten Planungsbüros Zieger & Machauer mit der Firma Seither GaLaBau AG auf Kosteneinsparungen bei der Ausführung geeinigt. Die Gesamtkosten inklusive Honorarleistungen liegen jetzt bei 118 586,07 Euro.

Ein Teil der Honorare wurde bereits im Jahr 2011 bezahlt, so dass lediglich 11 195,67 Euro noch im Nachtragshaushalt 2012 bereitgestellt werden müssen. *alilzg*

## Spaß im „Spatzennest“

„Wenn ich glücklich bin, weißt du was? Ja, dann hüpf ich wie ein Laubfrosch durch das Gras.“ Mit diesem fröhlichen Lied und der Geschichte vom kleinen „Ich bin ich“ begrüßten die Kinder des Kindergartens „Spatzennest“ zahlreiche Gäste beim Sommerfest. Bei herrlichem Sonnenschein und bester Laune malten die Kinder Ganzkörperbilder und versuchten sich am Fühlsockenmemory. Geheimnisvolle Glockenklänge drangen aus der Forscherecke. Sportlich betätigten konnten sich alle großen und kleinen „Ichs“ beim Sommerski-Parcours. Ein Quiz zum Motto, verbunden mit tollen Gewinnen am Glücksrad, begeisterte alle.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern mit einem vielfältigen Ku-

chen- und Salatbuffet. Maultaschen, frisches Popcorn direkt aus der Popcornmaschine und leckeres Eis vom fahrenden Eiswagen rundeten das Geschmackserlebnis ab.



Die Spatzennest-Kinder dürfen sich bald über ein neues Außengelände freuen.

### DIE POLIZEI MELDET

#### Einbrecher mit fetter Beute

Um sachdienliche Hinweise zu zwei Einbrüchen in der Nacht zum Donnerstag bittet die Polizei. In der Duisburger Straße waren Unbekannte über das Tor einer Firma geklettert und durch ein Fenster in die Werkstatträume eingestiegen, wo sie anschließend eine Stahltür zu den Büroräumen aufhebelten. Die Täter erbeuteten mehrere tausend Euro sowie einen Industrieföhn, eine Schaumstoffsäge und eine Taschenlampe im Gesamtwert von weiteren tausend Euro. Auch „Am Langen Sand“ drangen die Einbrecher durch ein Fenster in eine Firma ein. Neben mehreren tausend Euro Bargeld erbeuteten sie vier Monitore, ein iPad, ein Apple I-Mac, eine Digitalkamera, ein Mac-Pro-Rechner, ein Mac-Book-Pro und drei Tastaturen samt Computermäusen im Gesamtwert von rund 20 000 Euro. Zeugen sollen unter Telefon 06202/288-0 bei der Polizei anrufen.

#### Navigationsgerät gestohlen

In der Nacht zum Donnerstag wurde in der Verschaffelstraße ein Audi aufgebrochen und ein Navigationsgerät ausgebaut. Weiter wurden ein Handy und die Dachantenne des Wagens gestohlen. Zur Schadenshöhe ist noch nichts bekannt. Hinweise an die Polizei (Telefon 06202/288-0).

ANZEIGE

### TODESANZEIGEN

für die Montagsausgabe können persönlich nur heute Samstag, bis 12 Uhr, in der Geschäftsstelle Schwetzingen angenommen werden. **Außerdem samstags und sonntags per Fax 0621/3 92 12 31 jeweils bis 15 Uhr!**

### IN EIGENER SACHE

#### Für Hinweise und Probleme

Die Redaktion freut sich über Anregungen für Berichte und Hinweise in den einzelnen Städten und Gemeinden. Senden Sie uns Themen, die Sie bewegen, Interessantes, das Sie vernommen und gesehen haben, Probleme, die in Ihrer Gemeinde die Menschen beschäftigen. Sie erreichen die Redaktion unter den Telefonnummern 06202/205-300 und -306, per E-Mail [sz-redaktion@schwetzingen-zeitung.de](mailto:sz-redaktion@schwetzingen-zeitung.de) und via Facebook: [www.facebook.de/SchwetzingenZeitung](http://www.facebook.de/SchwetzingenZeitung).

## ANZEIGENSONDERTHEMA: Lachers Schlossrestaurant sorgt mit neuen Ideen für einen kulinarisch guten Schwetzingen Sommer

**Neues Angebot:** Lachers Barbecue, leckerer Sonntags-Brunch und probeweise ein Abendbetrieb unter der Woche am 1. und 2. August

## Abends zum Schlemmen ins Schloss

Die ersten Feuertaufen haben Familie Lacher und ihr Team mit Bravour bestanden, jetzt ist die Zeit für erste neue Ideen in ihrem Schlossrestaurant gekommen: „Wir bieten unseren Gästen jetzt im Sommer einige schöne Aktionen und die Möglichkeit, auch einmal abends bei uns auf der Terrasse oder im Restaurant zu schlemmen“, sagt Michael Lacher, der mit seiner Frau Ina das Schlossrestaurant nach dem Komplettumbau der Küche im April gepachtet hat. Beide sind sich einig, dass sie einen guten Start in Schwetzingen hatten. Mit den Festspielen und einigen anderen Events konnte man das Können bereits aufblitzen lassen. Und im Tagesgeschäft hatten sich Lachers ja selbst ein Jahr des Beobachtens und des Lernens verordnet.

Mit dem Schwetzingen Andreas Bante ist inzwischen ein eigener Verantwortlicher für Marketing und Events im Team, der die Gegebenheiten und Menschen gut kennt. Ab dem 26. Juli wird es 14-tägig am Donnerstag „Lachers Barbecue“ geben. Einlass ist um 17.30 Uhr über den Haupteingang. Eine vorherige Tischreservierung sorgt dafür, dass man auf der Liste steht, die am Schlosseingang hinterlegt wird. Die

2,50 Euro ermäßigten Eintritt, die die Schlossverwaltung verlangt, kann man bequem mit der Rechnung im Restaurant begleichen. Für einen Pauschalbetrag von 25 Euro kann man dann Herzhaftes vom Grill in bester Qualität, ein großes Salatbuffet und leckere Beilagen genießen. Und das Ganze im wunderbaren Ambiente des Schlossgartens, über dem dann langsam die Sonne untergeht. Der Auslass funktioniert wie

bei Konzerten über das Drehort am „Blauen Loch“.

### Abendöffnung wird getestet

Überhaupt soll es jetzt erst mal probeweise möglich sein, an ausgewählten Abenden zum Essen ins Schlossrestaurant zu kommen, um ein speziell kreierte sommerliches Abendmenü oder kulinarische Highlights von einer kleinen Spezialitätenkarte zu genießen. Dazu gibt

es passend ausgewählte Weine. Erstmals öffnen sich die Türen dazu am Mittwoch und Donnerstag, 1. und 2. August. Dazu wird seitlich hinter dem Finanzamt das Drehort geöffnet. Ein Mitarbeiter des Restaurants steht dort von 19.30 bis 21 Uhr zur Verfügung. Küchenschluss ist um 22 Uhr. Eintritt muss dann übrigens nicht bezahlt werden.

Noch eine schöne Neuerung wird es geben. „Lachers Sonntagsbrunch“ bietet ab dem 29. Juli alle 14 Tage von 11 bis 14.30 Uhr für Familien, Freunde und gerne auch zu zweit im Restaurant und Theaterfoyer für den Pauschalpreis von 25 Euro Kaffee satt, Orangensaft, Frühstücksbuffet, Suppe, Vorspeisen-, Hauptgericht- und Dessertbuffet vom Feinsten. Auch hier gilt, wer reserviert, kann am Haupteingang ohne Ticket rein und zahlt vor Ort beim Kellner 2,50 Euro. Dauerkarteneinhaber kommen sowieso gratis in den Garten.

Das wird längst noch nicht alles sein in diesem Jahr: Eine Cocktailnacht, After-Work-Partys oder eine Hochzeitsmesse im Herbst, die Silvesterparty oder ein Gansessen – Lachers haben noch viele gute Ideen im Köcher. *jüg*



Das Gästebuch ist schon gut bestückt. Kürzlich war der rheinland-pfälzische Ministerpräsident Kurt Beck bei Ina und Michael Lacher zu Gast. *BILD: BANTE*



### Lachers Barbecue

ab Donnerstag, 26.07.2012

Alle 14 Tage, Herzhaftes vom Grill, leckere Beilagen, Salatbuffet – 25 € pro Person

### Brunch im Schloss

ab Sonntag, 29.07.2012

Alle 14 Tage, Frühstück, Vorspeisen, Suppe, Hauptgang- und Dessertbuffet, Kaffee und Orangensaft inkl. - 25 € pro Person  
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.



Kontakt: 06202 – 9 33 00

[www.schlossrestaurant-schwetzingen.de](http://www.schlossrestaurant-schwetzingen.de)